

Riehen, das beschauliche Bauern- und Winzerdorf, entwickelte sich im 20. Jahrhundert rasant zu einer Wohn-Stadt. Der Abbruch vieler Bauernhäuser veränderte den dörflichen Charakter des Orts massgeblich. Die einst befestigte Dorfkirche mit dem sie umgebenden Gebäudekranz sowie mehrere ab dem 16. Jahrhundert entstandene Landgüter reicher Basler Bürger sind heute die wesentlichsten Teile des historischen Baubestands. Die Siedlungserweiterung brachte eine beachtliche Anzahl qualitätvoller Bauten hervor, welche die architektonischen Strömungen und Tendenzen des 20. Jahrhunderts prägnant widerspiegeln.